



An
Herrn
Frieder Rothenberger
Vorsitzender der Gemeindevertretung
Niedernhausen

Klaus Henry
Hügelstr. 17
65527 Niedernhausen
| 06127 - 2944
klaus.henry@wgn-niedernhausen.de
www.wgn-niedernhausen.de

Niedernhausen, den 14.8.2015

Antrag

Weitere Parkplätze im Ortskern Niedernhausen

Sehr geehrter Herr Rothenberger,

wir bitten Sie, den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung der Gemeindevertretung am 23.9.2015 zu setzen und vorher den zuständigen Fachausschüssen zur Beratung zuzuleiten.

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

„1. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die in der Austraße zum Abbruch vorgesehenen Häuser Nr. 7 und 9 jetzt abbrechen zu lassen, um dort provisorisch weitere Parkplätze für die Gewerbetreibenden in der Austraße zu schaffen, bis durch die geplante Bebauung des Gesamtareals incl. Post/Postbank und TaunusSparkasse die vorgesehene Einrichtung neuer, dauerhafter Parkplätze realisiert wird.

2. Außerdem wird der Gemeindevorstand gebeten, mit dem Immobilienunternehmen Bücher Kontakt aufzunehmen, um zu klären, ob die Brachfläche rechts der Wiesbadener Str. und Bahnhofstr. (abgeräumte Fläche) zur Nutzung als provisorische, vorübergehende Parkfläche freigegeben werden könnte, bis die weitere Bebauung beginnt.“

Begründung:

Da beide Bauvorhaben offensichtlich nicht kurzfristig realisiert werden und aus verschiedenen Gründen noch einige Zeit bis zur Umsetzung verstreichen wird, sollte diese Zeit genutzt werden, um die sehr prekäre Parkraumsituation – insbesondere in der Austraße – kurzfristig etwas zu entspannen.

Wähler – Gemeinschaft Niedernhausen

- Fraktion -

Da die Häuser Nr. 7 und 9 in der Austraße ohnehin abgerissen werden sollen, kann dies auch jetzt kurzfristig geschehen. Eine entsprechende Freifläche ist zudem besser zu vermarkten, als eine bebaute Fläche. Der Abriss der beiden Gebäude würde ohnehin von einem eventuellen Verkaufspreis abgezogen werden. Zudem wird das Erscheinungsbild an dieser Stelle durch den Abriss verbessert.

Da die Firma Bücher offensichtlich für die weitere Bebauung andere Prioritäten setzt (zunächst Bebauung der Fläche in der Idsteiner Straße gegenüber der Tankstelle), könnte sie durchaus dafür zu gewinnen sein, die unter Punkt 2 des Beschlusstextes genannte Fläche vorübergehend als Parkfläche zur Verfügung zu stellen.

Finanzierung:

Haushaltsrestmittel 2015.

Mit freundlichen Grüßen,

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Klaus Heuser', written in a cursive style.

Fraktionsvorsitzender